

 <p>ErfinderZeiten. Auto- und Uhrenmuseum Schramberg [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Petri &amp; Lehr Invalidendreirad</p> <p>Museum: ErfinderZeiten. Auto- und Uhrenmuseum Schramberg Gewerbepark H.A.U. 3/5 78713 Schramberg 07422-29300 info@auto-und-uhrenwelt.de</p> <p>Sammlung: Fahrzeugsammlung Martin Sauter</p> <p>Inventarnummer: o. Inv.</p>
---	--

## Beschreibung

Nach dem Zweiten Weltkrieg waren "Invalidenfahrzeuge" eine Herausforderung für technische Tüftler. Die Fa. Petri & Lehr aus Offenbach, bis heute ein führender PKW-Umrüster für behinderte Menschen, erwirbt 1948 die Lizenz an einem patentierten "Bremse-Gas-Gerät" des Erfinders Gert Schladebach und erreicht damit eine Monopolstellung auf diesem Gebiet in Deutschland. Schladebachs BG-Gerät, eine Schaltapparatur an der Lenkung, gestattete dem Fahrer Kupplung, Bremse und Handgas mit nur einem Hebel zu bedienen. Das Spezialdreirad für Kriegsversehrte ist im Prinzip ein Lastenmotorrad mit Karosserieaufbau. Die Bedienungseinrichtungen wurden jeweils an die individuellen Bedürfnisse des Käufers angepasst.

## Grunddaten

Material/Technik:	Diverse Materialien
Maße:	L 285 cm, B 130 cm, H 140 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1953
	wer	Petri + Lehr GmbH
	wo	Offenbach am Main

## Schlagworte

- Behindertenhilfsmittel
- Kriegsverwundete
- Personenverkehr

- Verkehrsgeschichte